

EM: Textkompetenz stärken – Kompetenzen im Lesen und Schreiben erwerben und entwickeln – (1) Kinder- und Jugendliteratur erschließen und sich mit anderen darüber austauschen

### **Die Methode *Hörwege erstellen* im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Romans „Susi, Die Enkelin von Haus Nr. 4 und die Zeit der versteckten Judensterne“ von Birgitta Behr**

Die Methode nutzt den Nebentext des Romans auf S. 99 und bildet die Grundlage für einen handlungs- und produktionsorientierten Unterricht.

„Diese Geschichte lag verborgen unter einem kleinen goldenen Stein, einem Stolperstein. Die Cecilien-Grundschule, unter der Leitung ihrer wunderbaren Schuldirektorin Frau Könnecke, hat ihn verlegen lassen, gemeinsam mit zehn weiteren Stolpersteinen. Sie sind ein Denkmal auf den Straßen von über zwanzig Ländern und erinnern an die ermordeten Juden dieser Zeit. Doch es geht dabei nicht allein um das Erinnern einer vergangenen, schrecklichen Zeit, sondern darum, eine bessere Welt zu leben, und die Welt beginnt nicht da draußen und im Irgendwo, sondern in dir.“



Foto: A. Bukschat & C. Flegel

Mögliches methodisches Vorgehen:

Der Roman wird gemeinsam mit den Schüler\*innen gelesen, je nach Jahrgangsstufe sind Kenntnisse über den Zweiten Weltkrieg schon vorhanden, diese sind aber nicht Voraussetzung für die Arbeit, da der Roman über viele zusätzliche Sachinformationen verfügt.

Die Schüler\*innen erarbeiten gemeinsam weitere Besonderheiten des Romans, z. B. die Verwendung von Originalfotos und comicähnlichen Zeichnungen. Auf den letzten Seiten werden mit Hilfe eines Zeitstrahls die geschichtlichen Ereignisse eingebettet. Ein Glossar vervollständigt diese Sachinformationen.

Der Nebentext auf S. 99 inklusive des Bildes vom Stolperstein (Gertud Cohn) wird dann zum Anlass genommen, nach Stolpersteinen zu recherchieren.

Hier bieten sich folgende Aufgaben auf verschiedenen Niveaustufen an:

- Erarbeitet in Gruppen die Informationen, die einen Bezug zu Berlin, zu realen Personen und Orten haben.
- Recherchiert zum „Haus Nr. 4“, zur Person Gertrud Cohn und ihrer Familie.
- Tragt Informationen zu „Stolpersteinen“ mit Hilfe der Homepage der „AG Stolpersteine“ zusammen.
- Sucht „Stolpersteine“ in der Nähe der Schule/eures Wohnortes/im Bezirk und informiert euch über die genannten Personen.
- Projektarbeit: Für welche Personen könnte ein weiterer Stolperstein verlegt werden und warum?
- Erstellt eine Audio-Datei mit Hilfe eines Smartphones oder einer Kamera, mit der ihr die Stolpersteine in eurer Nähe (in der Nähe eurer Schule) vorstellt.

EM: Textkompetenz stärken – Kompetenzen im Lesen und Schreiben erwerben und entwickeln – (1) Kinder- und Jugendliteratur erschließen und sich mit anderen darüber austauschen

### **Beispiel für eine Aufgabe mit prozeduraler Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit erhöhtem Förderbedarf**

- Erstellt eine Audio-Datei mit Hilfe eines Smartphones oder einer Kamera, mit der ihr die Stolpersteine in eurer Nähe (in der Nähe eurer Schule) vorstellt.

#### Notwendige Schritte:

- \* Sucht in der Nähe eures Wohnortes/der Schule zwei Stolpersteine. Fotografiert sie und notiert euch die Adresse.
  - \* Sucht auf der Internetseite „AG Stolpersteine Berlin“ mit Hilfe der Suchfunktion nach den beiden Stolpersteinen.
  - \* Lest euch die dazugehörigen Texte und Informationen durch. Druckt diese aus.
  - \* Klärt unbekannte Wörter und Inhalte mit Hilfe des Internets oder durch Nachfragen.
  - \* Übt das Vortragen des Textes. Wenn der Text länger als ca. zwei Minuten gesprochen werden muss, dann müsst ihr ihn kürzen. Lasst Informationen, die nicht unbedingt für das Verständnis nötig sind, weg.
- Tipp:** Wenn ihr die Memofunktion eures Smartphones nutzt, dann könnt ihr am notierten Text erkennen, ob ihr deutlich gesprochen habt, z. B. wenn dort „Herweg“ steht, dann habt ihr das „ö“ von Hörweg nicht deutlich gesprochen.
- \* Zum Schluss nehmt ihr die zwei Texte über eure Stolpersteine als Audio-Datei auf.

---

Zur Online-Suche eignen sich folgende Links:

<https://www.youtube.com/watch?v=sBQWorKSZ2k>

<http://www.stolpersteine.eu/start/>

<https://www.stolpersteine-berlin.de>

Stolpersteine: Die Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig, das im Jahr 1992 begann. Mit im Boden verlegten kleinen Gedenktafeln soll an das Schicksal der Menschen erinnert werden, die in der Zeit des Nationalsozialismus (NS-Zeit) verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden. Diese quadratischen Messingtafeln mit abgerundeten Ecken und Kanten sind mit von Hand eingeschlagenen Lettern beschriftet und werden von einem angegossenen Betonwürfel mit einer Kantenlänge von 96 x 96 und einer Höhe von 100 Millimetern getragen. Sie werden meist vor den letzten frei gewählten Wohnhäusern der NS-Opfer niveaugleich in das Pflaster bzw. den Belag des jeweiligen Gehwegs eingelassen. Im Mai 2018 gab es rund 69.000 Steine; nicht nur in Deutschland, sondern auch in 23 weiteren europäischen Ländern. Die Stolpersteine sind das größte dezentrale Mahnmahl der Welt. Die Marke *Stolpersteine* ist seit 2006 beim Deutschen Patent- und Markenamt durch Gunter Demnig geschützt.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Stolpersteine> (Zugriff am 20.09.2018)